

Stichting 3e Berkel Compagnie
J. Feldsmann, Im Ried 17, D 48653 Coesfeld

5. Berkelkonferenz der Stichting 3e Berkelcompagnie am 14. Februar 2013 in Vreden

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 14. Februar 2013 fand die 5. Berkelkonferenz der Stichting 3e Berkelcompagnie im Rathaus der Stadt Vreden statt. Im Nachgang dazu sende ich Ihnen einige Hinweise zum Verlauf dieser Konferenz zu.

Die 5. Berkelkonferenz wurde von ca. 80 Teilnehmern aus den verschiedensten Betroffenheitsbereichen rund um die deutsch-niederländische Berkel besucht.

Das Programm wurde wie folgt behandelt:

1. Die Begrüßung erfolgte durch den Vorsitzenden der Stichting 3e Berkelcompagnie, Nico Meerburg, sowie durch den Bürgermeister der Stadt Vreden, Dr. Christoph Holtwisch, als Gastgeber der heutigen Veranstaltung.
2. Daran schlossen sich die Grußworte von Herrn Prof. Dr. Reinhard Klenke (Regierungspräsident der Bezirksregierung Münster), Herrn Jan Marking (Gedeputeerde der Provinz Gelderland) und Herrn Hein Pieper (Dijkgraaf Waterschap Rijn en IJssel) an.
3. Den Schwerpunkt der Konferenz bildete der Themenkomplex „Regionale Programme“ mit den Fachvorträgen von Frau Uta Schneider (Geschäftsführerin der Regionale 2016) und Herrn Leo Scharenborg (1e locoburgemeester Gemeinde Berkelland) über Projekte und Entwicklungen rund um die Berkel sowie Herrn Stefan Pelz (Kreis Borken, Abteilungsleitung Planung, Natur- und Hochwasserschutz, Wasserbau) über das Projekt Naturerlebnis NRW.



4. Einen eindrucksvollen und anschaulichen Blick auf das sehr abwechslungs- und facettenreiche Aussehen der Berkel lieferten Marja Schulenberg (St. 3e Berkelcompagnie) und Thomas Bücking (Bezirksregierung Münster) mit ihrer Bilderreise entlang der Berkel von Billerbeck bis Zutphen.
5. Im Hinblick auf neue Perspektiven und Aufgabenfelder beleuchtete Henk Wubbels (Heemraad Waterschap Rijn en IJssel) das Berkelleitbild und erste Ideen für eine Anpassung und Aktualisierung.

Die entsprechenden Beiträge sind im Internet abrufbar unter der Adresse:
www.derdeberkelcompagnie.com

6. In einer abschließenden Zusammenfassung stellte Nico Meerburg fest, dass alleine schon die hohe Teilnehmerzahl und die intensiven Gespräche unter den Teilnehmern in den Pausen gezeigt haben, wie hoch das Interesse ist, grenzüberschreitend zusammen zu arbeiten und die Berkelregion weiter zu entwickeln.

Daraus ergibt sich für die Stichting 3e Berkelcompagnie, die Berkelvisie, das Berkelleitbild, aus dem Jahre 2005 auf den Prüfstand zu stellen und durch eine Anpassung bzw Modifizierung aktuelle Themen wie Flächengebrauch, Kultur, Bildung oder E-Mobilität im Hinblick auf neue Entwicklungen und Herausforderungen aufzugreifen.

Nico Meerburg appellierte an alle Teilnehmer, dieses Anliegen zu unterstützen.

Am Nachmittag fand eine interessante Führung durch die Firma Schmitz Cargobull statt. Dabei wurde eindrucksvoll dargestellt, wie die Firma Schmitz Cargobull mit ihrer imposanten Entwicklung einen erheblichen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft erbracht hat.

Abschließend möchte ich im Namen der Stichting 3e Berkelcompagnie der Stadt Vreden herzlich danken, die mit den guten Rahmenbedingungen sehr zum Erfolg der Konferenz beigetragen hat. Ebenso gilt ein besonderer Dank der Bezirksregierung Münster, Dezernat 33, für die wertvolle Unterstützung bei allen inhaltlichen und organisatorischen Angelegenheiten.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Feldsmann
(Secretaris)

